

Kurzmeldungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Energie extra**

Band (Jahr): - **(2000)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Welche Weiterbildung im Energiebereich erwartet der Markt von den Fachhochschulen?

Wir wollen es genauer wissen und brauchen Ihre Mithilfe! Eine Marktstudie soll die Grundlage für die Neuausrichtung von Nachdiplomstudien und Nachdiplomkursen im Energiebereich liefern.

Das Bundesamt für Energie und die Konferenz der kantonalen Energiefachstellen EnFK wollen die Zusammenarbeit mit den Fachhochschulen, die Kurse im Bereich der energierelevanten Weiterbildung von Planern (Architekten und Fachingenieuren) anbieten, verstärken. Im Zentrum steht dabei die gesamtschweizerische Koordination von Nachdiplomstudien und Nachdiplomkursen im Energiebereich.

Aufgrund der positiven Erfahrungen mit den Nachdiplomkursen Bau+Energie haben wir uns das Ziel gesetzt, ein modulares, vom Bund anerkanntes Nachdiplomstudium «Energie und Nachhaltigkeit im Bauwesen» (NDS ENBau) aufzubauen.

Unsere Marktuntersuchung soll Impulse und Entscheidungsgrundlagen zu folgenden Schwerpunkten liefern:

- **Künftiges Profil der Planer im Bauprozess** und damit verbunden die thematische Ausrichtung von Lehrgängen im Bereich Energie und Nachhaltigkeit, ausgerichtet auf die Bedürfnisse der Baubranche und der Bauherren
- **Modular aufgebaute Kursmodelle**, die den heutigen Bedürfnissen der Teilnehmer und der Baubranche entsprechen

Zielgruppen der Befragung sind Institutionelle Bauherren/Investoren, Nutzer/Betreiber (Liegenschaftsverwaltungen), Branchenverbände, Planungsbüros (Architekten, Bau- und HLK-Ingenieure) sowie ehemalige Absolventen.

Machen Sie mit? Geben Sie Impulse?
Dann melden Sie sich bitte bis zum **29. Februar 2000** bei einer der nachstehenden Kontaktadressen. Wir bedanken uns für Ihre Mitarbeit mit der Gratiszustellung des im Juni 2000 erscheinenden Schlussberichtes.

- Hier die Kontaktadressen:**
- Institut E. Dichter SA, J. Honegger,**
Telefon 01 252 47 47, Fax 01 252 47 57
 - Mediactif SA, M. Voisard,**
Telefon 021 923 59 17, Fax 021 923 59 00
 - BFE, D. Brunner,**
Telefon 031 322 56 13, Fax 031 323 25 00
 - EnFK/CSE, R. Vuilleumier,**
Telefon 021 316 70 17, Fax 021 316 70 36

Wohnen wie im Paradies!

Der offerierte Apfel «verführt», die Schauspielgruppe Familie Eden «zeigt's», die Hochparterre Spezial-Ausgabe Nachhaltigkeit «belegt's» und die Multimediashow «beweist's»... wohnen wie im Paradies ist auch heute noch möglich – wenn man die Kriterien des Nachhaltigen Bauens berücksichtigt!

Der erste Schritt ins Paradies führt zur Sonderschau «Eden4you», erarbeitet vom Programm Energie 2000 Nachhaltiges Bauen zusammen mit wichtigen Partnern. Als nächstes zu sehen an der MUBA 2000 vom 28. April bis 7. Mai 2000 in Basel. Premiere der Sonderschau war an der Swissbau 2000.

Wer nicht bis April warten will, wer sich zuhause ganz in Ruhe mit den Themen des Nachhaltigen Bauens auseinandersetzen will – der wähle: www.eden4you.ch.

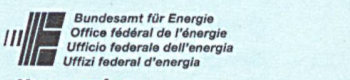
Und wer Fragen hat, der wende sich an die Projektleitung:
Susanna Fassbind, Seemattstrasse 17a, 6330 Cham,
Telefon: 041 780 20 21, Fax: 041 780 70 66,
E-mail: d.e.a.@bluewin.ch

Wissenswertes

Publikationen
Stand der Energiepolitik in den Kantonen
Herausgeber: UVEK, Bundesamt für Energie, 3003 Bern
Gratis zu beziehen bei:
Bundesamt für Energie, Valérie Zwahlen
Monbijoustrasse 74, 3003 Bern
Telefon 031 322 56 53, Fax 031 323 25 00

Kurse und Veranstaltungen
Energie 2000 – Kurskalender
Auskünfte und Bezug:
SYNETRUM AG
Pestalozzistrasse 10, 3280 Murten
Telefon 026 672 90 00, Fax 026 672 90 09
E-mail: synetrum@sesamnet.ch

Impressum
energie extra
Ausgabe 1/2000
(erscheint alle 2 Monate)



Herausgeber
Bundesamt für Energie
3003 Bern

Redaktion
Urs Ritschard, Dr. Olivier Grandjean
BFE Sektion Information
Telefon 031 322 56 64
Fax 031 323 25 10

Sigrid Hanke Medienarbeit
8001 Zürich
Telefon 01 251 60 41
Fax 01 261 76 81
sigrid.hanke@bluewin.ch

Gestaltung
Mark Frederick Chapman
NETFORCE
8034 Zürich
Telefon 01 388 68 68
Fax 01 388 68 69
netforce@access.ch

Internet-Adressen
<http://www.admin.ch/bfe>
<http://www.energie2000.ch>

Energie Extra können Sie gratis abonnieren.

Anzahl Exemplare
So erfahren Sie sicher alle zwei Monate das Neueste über das BFE und das Aktionsprogramm Energie 2000.

Energie Extra können Sie auch einzeln oder mehrfach – zum Auflagen – nachbestellen.

Ausgabe-Nr. _____
Exemplare _____

Coupon ausfüllen und schicken oder faxen an:
Bundesamt für Energie
Sektion Information
Monbijoustrasse 74, 3003 Bern,
Fax 031 323 25 10

Une édition en français d'Energie extra, réalisée par une rédaction francophone, s'obtient à l'Office fédéral de l'énergie, 3003 Berne (abonnement gratuit), fax 031 323 25 10

Das reorganisierte Bundesamt für Energie stellt sich vor

Für neue Aufgaben bereit

Das vor Jahresfrist in Kraft getretene Energiegesetz hat die Aufgabenstellung des Bundesamtes für Energie neu definiert. Das Bundesamt für Energie stellt sich vor.

Edward Kinner
Bundesamtsleiter für Energie

Die Aufstellung zeigt Energie entgegen Aufgaben des BFE werden erfüllt sein können, viele weitere neue Aufgaben der Organisation des Bundesamtes werden im Laufe der Reorganisierung zu erfüllen sein und die Aufgabenstellung so zu gestalten, dass die Aufgaben auch langfristig erfüllt werden können. Es ist noch nicht zu erwarten, wann diese neuen Aufgaben den Amt übergeben werden, darüber wird in der nächsten Veröffentlichung mit dem Titel: Die Reorganisation der Bundesamtsleiter entschieden. Die Änderungen sind bereits feststehend und werden sich...

Die Spezialausgabe über die seit dem 1. Februar 2000 geltende Reorganisation des Bundesamtes für Energie ist zu beziehen bei: BFE, Sektion Information, 3003 Bern